

Methodik - Pokal
im Kunst- und Turmspringen und in der Kombination
17./18. Oktober 2015 in Leipzig

Veranstalter: Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Ausrichter: SC DHfK Leipzig e.V..
Ort: Leipzig, Schwimm- und Sprunghalle Mainzer Straße
Wettkampfleiter: Manfred Große
(Kontakt: Tel.:03418731759 / E-Mail: wassersp@rz.uni-leipzig.de)

Wettkampffolge:

Samstag, 17.10.2015

13.00 Uhr WK 1.1 Kunstspringen 1m Frauen
anschl. WK 2.1 Turmspringen 5m Männer

Sonntag, 18.10.2015

09.30 Uhr WK 2.2 Kunstspringen 1m Männer
anschl. WK 1.2 Turmspringen 5m Frauen

(anschl. bedeutet: Die Pause zwischen den Wettkämpfen wird in der Technischen Sitzung festgelegt.)

Allgemeine Bestimmungen und Hinweise:

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Ordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV).

2. **Die Wettkampfprogramm:**

Kunstspringen 1m:

5 Pflichtsprünge aus 5 Sprunggruppen (Männer + Frauen)

Ausführungsarten der Gr. 1 – 4 werden zur technischen Sitzung ausgelost (a, b, c). Gruppe 5 nach freier Wahl kopfwärts.

Der SKG für alle Pflichtsprünge beträgt 1,0.

+

6 Kürsprünge (Männer + Frauen)

Jeweils einen Sprung Gr. 1 – 4 und zwei Sprünge Gr. 5.

Sprünge der Gr. 1 – 4 mindestens mit 1 ½ Drehungen um die Breitenachse und nur kopfwärts getaucht.

Die Sportler/innen die ab dem 01.01.2015 in der B-Jugend oder älter starten, müssen bei Sprüngen der Gr. 5 mindestens 1 ½ Drehungen um die Breitenachse und ½ Drehung um die Längsachse oder eine Drehung um die Breitenachse und mindestens 1 ½ Drehungen um die Längsachse zeigen.

Die Sportler des Jahrgangs 2002 u. jünger können bei Sprüngen der Gr. 5 mindestens 1 Drehung um die Breitenachse und ½ Drehung um die Längsachse zeigen.

Es darf kein Sprung mehr als einmal gezeigt werden.

Turmspringen 3m/5m/ (+7,5m - Sprunggruppe 5 und 6):

4 Kopfsprünge aus den Sprunggruppen 1 - 4 (Männer + Frauen) von 5 Meter

Ausführungsart wird zur technischen Sitzung ausgelost (b, c).

Der SKG für alle Pflichtsprünge beträgt 1,0.

+

6 Kürsprünge (Männer + Frauen)

Im Jugendbereich sind folgende Kürsprünge möglich			
A - Jugend		B - Jugend	
männlich	weiblich	männlich	weiblich
105c 3m	104b 3m	104b 3m	105c 5m
205c 5m	105b 5m	105b 5m	203b 5m
303b 5m	203b 5m / 205c 5m	203b 5m / 205c 5m	303c 5m
305c 5m	303c,b 5m	303c,b 5m	
303c 3m	405c 5m	405c 5m	
405c,b 5m	403b 3m	403b 3m	403b 5m
5134d / 5233d 5m	5233d 5m	5233d 5m	5233d 5m
5225 / 5227 / 5229 möglich			
6... 3 – 7m	6... 3 – 7m	6... 3 – 7m	6... 3 – 7m

Der Sprung aus der Sprunggruppe VI ist frei wählbar

3. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine, die in einem Landesverband des DSV Startrecht haben. Jeder Teilnehmer muss im Lizenzregister des DSV eingetragen und im Besitz einer Registriernummer sein.

4. **Auszeichnungen:**

Geehrt werden die Sieger und Platzierten in der Kombination aus 1m und Turm.

- Die Plätze 1 bis 3 erhalten Pokale; die Plätze 4 bis 8 erhalten Urkunden.
5. Die Sprunganlage besteht aus einem separaten Sprungbecken mit drei 1m- und zwei 3m-Maxiflex-C-Sprungbrettern sowie jeweils einer 1m-, 3m-, 5m-, 7,5m- und 10m-Plattform. Die Wassertemperatur beträgt 28° C.
 6. Die Meldung erfolgt nach den Bestimmungen der WB, §210.
Die **Meldungen für Teilnehmer und Sprungrichter** sind über das **Online-Portal (www.sportlicht.net/event)** im Internet einzugeben. (Siehe auch die detaillierte Anleitung/ Hilfe unter 1. „Information zum Meldesystem“ im Infoheft 2015.)
Die **Meldeeröffnung** findet am **Donnerstag, den 08.10.2015 um 12.00 Uhr** statt.
Das Internet-Portal für die Meldungen dieser Veranstaltung wird zum Termin der Meldeeröffnung geschlossen.
 7. Die kompletten **Sprunglisten sind bis Freitag, 16.10.2015, 13.00 Uhr** (24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn!) über das Online-Portal im Internet einzugeben.
 8. Das **Meldegeld** beträgt **pro Starter 15,- € (für Kombination 1m-Brett + 5m-Turm)**. Das Meldegeld muss bei der Meldung durch Überweisungsbeleg nachgewiesen (Bestätigung per E-Mail ist ausreichend) werden, andernfalls bleibt die Meldung unberücksichtigt. **Das Meldegeld** ist zu überweisen auf das Konto- des SC DHfK Leipzig, Abtlg. Wasserspringen, **IBAN: DE 25 86055592 1100055807, BIC: WELADE8LXXX** unter dem Kennwort: **Meldegeld Methodikpokal 2015“**.
Nachträglich erhöhtes Meldegeld wird in doppelter Höhe des Meldegelds erhoben:
a) bei Nichterfüllung der Meldung
 9. Jeder **Verein**, der **mehr als 2 Sportler/innen** meldet, hat mit der **Meldung** über das Internet **mindestens einen Sprungrichter** zu benennen und **für diesen auch die Kosten zu tragen**. Der Sprungrichter muss im **Besitz einer gültigen Sprungrichterlizenz** sein und **an allen WK-Tagen zur Verfügung stehen**. Am ersten Wettkampftag findet zwei Stunden vor Beginn der Wettkämpfe eine Technische Sitzung, in der auch die eingesetzten Sprungrichter/innen benannt werden, statt. (s. DSV-Kampfrichterordnung Wasserspringen in diesem Informationsheft)
 10. Abweichungen im Wettkampfablauf sind möglich. Sie - und insbesondere auch die Pausen- und Einsprungetzeiten - werden mit dem Meldeergebnis mitgeteilt.
 11. Alle **Kadersportler/innen des Jahres 2015** (D/C-, C-, B-, A-Kader) **sind zur Teilnahme** an diesem Wettkampf **verpflichtet**. Die verantwortlichen BT entscheiden über eine mögliche Nichtteilnahme von Kadersportlern. Jede/r Starter/in ist verpflichtet an beiden Disziplinen des Wettkampfes teilzunehmen.
 12. **Quartierwünsche** sind individuell durch die Vereine vorzunehmen.
- **Hotel u. Boardinghouse** Am Ratsholz, Anton Zickmantel-Str. 44, 04249 Leipzig
Tel.: 0341-49 44 500, Fax: 0341-4944 555, E-Mail: info@hotel-am-ratsholz.de
- **AO Hostel** Brandenburgerstr. 2, 04103 Leipzig, E-Mail: reception@aohostels.com
- **Central Globetrotter Hostel**, Kurt-Schumacher-Str. 41, 04109 Leipzig;
Tel.: 0341-149 89 60, Fax: 0341-149 89 62
- **Hostel Sleepy Lion**, Käthe Kollwitz-Str. 3, 04109 Leipzig, Tel.: 0341-99 39 480,
Fax: 0341-99 39 482, E-Methodik-Pokal 2015“
 13. **Verpflegung: Zur** Mittagsversorgung wird in der Schwimmhalle ein Imbiss angeboten.

Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Heiko Alt
Vorsitzender Fachsparte Wasserspringen

SC DHfK Leipzig e.V.
Christoph Hansel
Präsident